

Windmerkblatt – Österreich

Lamellenstoren

Metalunic® V | Metalunic® V Sinus | Grinotex® III | Grinotex® III Sinus | Aluflex® | Lamisol® III | Lamisol® III Vento | Lamisol® III System | Solomatic® II | Solomatic® II System

Produkt	Zulässige Windwiderstandsklassen-Grenzwerte ¹								
	Breite (mm)	1500	2000	2500	3000	3500	4000	4500	5000
Metalunic® V / Metalunic® V Sinus	[7]	[7]	[7]	[7]	6	-	-	-	-
Grinotex® III / Grinotex® III Sinus	6	6	5	4	3	3	2	2	2
Lamisol® III 70	6	6	5	4	4	4	3	-	-
Lamisol® III 90	6	6	6	5	5	5	3	-	-
Lamisol® III Vento	[8]	[7]	[7]	6	-	-	-	-	-
Lamisol® III System 70	6	6	5	4	4	4	3	-	-
Lamisol® III System 90	6	6	6	5	5	5	3	-	-
Solomatic® II mit Führungsschiene	6	6	5	5	4	4	2	-	-
Solomatic® II mit Führungsseil ³	6	4	4	4	(3)	(3)	(3)	-	-
Solomatic® II System	6	6	5	5	4	4	2	-	-
Aluflex® 60 mit Führungsschiene ²	4	4	3	(3)	(3)	(3)	(3)	(3)	(3)
Aluflex® 80 mit Führungsschiene ²	4	4	3	(3)	(3)	(3)	(3)	(3)	(3)
Aluflex® 60 mit Führungsseil ³	4	4	4	3	(3)	(3)	(3)	(3)	(3)
Aluflex® 80 mit Führungsseil ³	5	4	4	4	(3)	(3)	(3)	(3)	(3)

¹ Tests gemäss Produktnorm EN 13659. Produktgrenzmasse gemäss Datenblatt.

² ab 2500 mit Zusatzseil

³ ab 3000 mit Zusatzseil

[] Keine Windwiderstandsklasse gemäss Produktnorm. Bedeutung siehe unten.

() Tests gemäss Produktnorm nicht möglich. Werte aus eigenen Tests / Praxiserfahrung.

Die Tabellenwerte gelten mit folgenden Vorbehalten:

- Dimensionen und Verwendung der Produkte entsprechen dem technischen Datenblatt von Griesser.
- Montage, Befestigung und Bedienung erfolgt gemäss Montage- und Bedienungsanleitung.
- Die Produkte sind in der Leibung/direkt an der Fassade zu montieren, mit einem Fassadenabstand des Behangs von <100mm.
- Bei einem Fassadenabstand von 100–300 mm muss der Tabellenwert um 1 Klasse abgemindert werden.
- Bei einem Fassadenabstand von 300–500 mm muss der Tabellenwert um 2 Klassen abgemindert werden, darüber hinaus kann die Tabelle nicht angewendet werden.



Anwendungshinweis für Automatischen Sonnenschutz

Die Lamellenstoren können durch Windsensoren nicht vor plötzlichen Windböen geschützt werden. Stellen Sie im Falle eines aufkommenden Unwetters sicher, dass die Lamellenstoren eingefahren sind. Aufwinde oder Fallwinde an Fassaden können zur Zerstörung der Lamellen führen. Windsensoren können diese in der Regel nicht erkennen.

Einstellwerte für Sensoren gemäss Hersteller

Sensoren beim Produkt montiert.

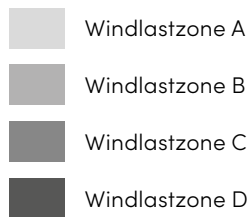
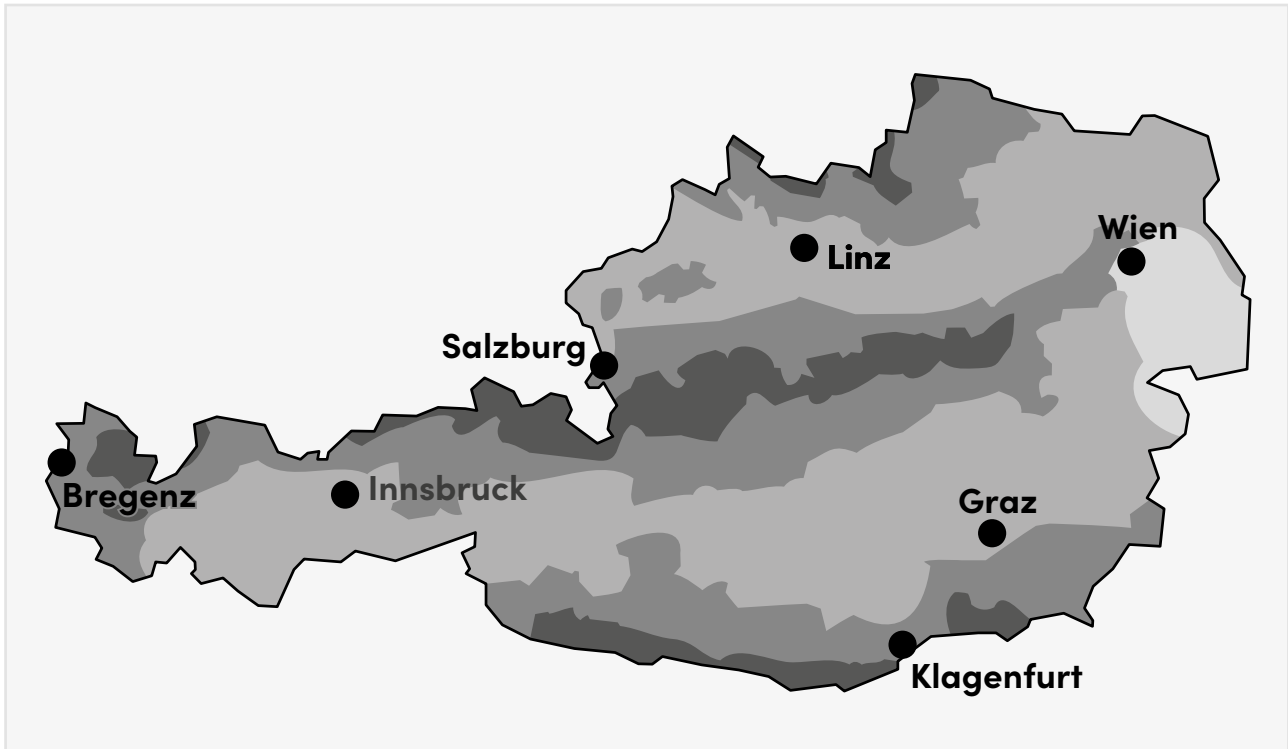
Klasse 0	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Klasse 5	Klasse 6	Klasse [7]	Klasse [8]
<9.0 m/s	9.0 m/s	10.7 m/s	12.8 m/s	16.7 m/s	21.0 m/s	25.6 m/s	29.2 m/s	33.3 m/s
<28 km/h	32.5 km/h	38.5 km/h	46 km/h	60 km/h	76 km/h	92 km/h	105 km/h	120 km/h

[] Keine Windwiderstandsklasse gemäss Produktnorm.

Planungshinweise

Windlastzonen

Detailliertere Angaben zu den Windlastzonen entnehmen Sie bitte der ÖNORM B 1991-1-4



Planungshinweise

Windlastzonen (ÖNORM B 1991-1-4 / NA)

Die Windlastzonen sind ortsabhängig. Im Anhang ist die Zuordnung Windlastzone zu ausgewählten Orten definiert. Für nicht aufgeführte Orte kann die Windlastzone des nächstgelegenen Ortes verwendet werden. Ist die Seehöhe dabei mehr als 250 m über jener des nächstliegenden Ortes ist eine gesonderte Berechnung gemäss Norm notwendig.

Windwiderstandsklassen in Abhängigkeit der Geländekategorie und der Einbauhöhe (ÖNORM B 1991-1-4 / NA)

Windlastzone	Geländekategorie*	Einbauhöhe [m]				
		≤9	≤18	≤28	≤50	≤100
A	II	2	2	3	3	3
	III	1	2	2	3	3
	IV	1	1	1	2	3
B	II	3	3	3	4	4
	III	2	3	3	3	4
	IV	1	2	2	3	4
C	II	3	4	4	4	4
	III	3	3	4	4	4
	IV	2	3	3	3	4
D	II	4	4	4	4	5
	III	3	4	4	4	5
	IV	3	3	3	4	4

* Geländekategorien (ÖNORM B 1991-1-4 / NA)

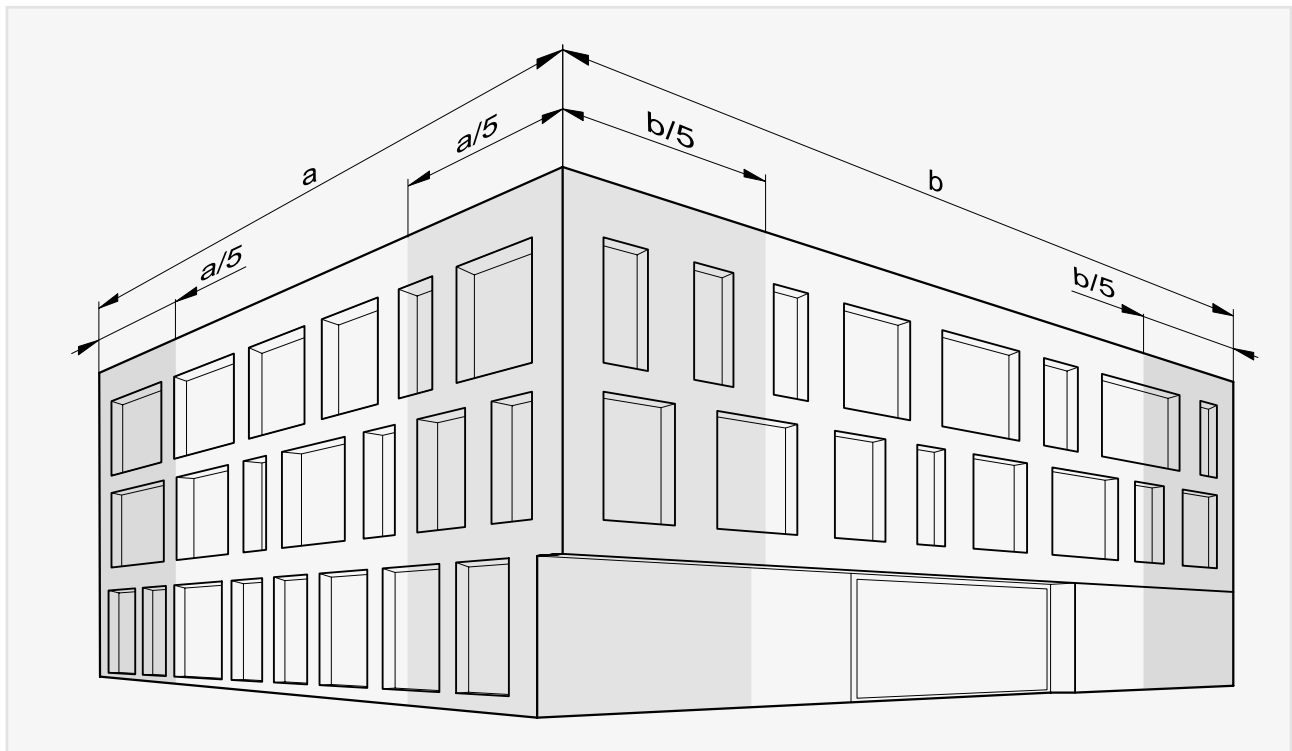
– Geländekategorie "I" in Österreich nicht vorhanden

II Gebiete mit niedriger Vegetation wie Gras und einzelnen Hindernissen (Bäume, Gebäude) mit Abständen von min. 20-facher Hindernishöhe.
 III Gebiete mit gleichmässiger Vegetation oder Bebauung oder mit einzelnen Objekten mit Abständen von weniger als der 20-fachen Hindernishöhe (z.B. Dörfer, vorstädtische Bebauung, Waldgebiete).

IV Gebiete, in denen mindestens 15% der Oberfläche mit Gebäuden mit einer mittleren Höhe grösser als 15m bebaut sind.

Erhöhung der Windwiderstandsklasse

An Eckbereichen von Gebäuden treten höhere Windgeschwindigkeiten auf, die gesondert berücksichtigt werden müssen. Für Bauten ohne eckigen Grundriss ist ein gesonderter Nachweis zu erbringen.



Anhang

Windlastzonen für ausgewählte Orte

Ort	Zone	Ort	Zone	Ort	Zone
Wien		Velden	A	Tulln	D
Bezirke 10, 11, 21, 22	D	Villach	A	Waidhofen an der Thaya	C
alle übrigen Bezirke	C	Völkermarkt	A	Waidhofen an der Ybbs	B
Burgenland		Wolfsberg	A	Wilhelmsburg	D
Andau	C	Niederösterreich		Wolkersdorf	C
Bad Tatzmannsdorf	C	Amstetten	C	Wr. Neustadt	D
Eisenstadt	C	Bad Vöslau	C	Zistersdorf	C
Güssing	C	Baden bei Wien	C	Zwettl	C
Jennersdorf	B	Deutsch-Wagram	D	Oberösterreich	
Mattersburg	B	Fischamend	D	Aigen im Mühlkreis	B
Neusiedl am See	C	Gänserndorf	D	Bad Goisern	A
Oberpullendorf	B	Gmünd in Niederösterreich	C	Bad Ischl	B
Oberwart	B	Gross-Enzersdorf	D	Bad Leonfelden	B
Pinkafeld	B	Gumpoldskirchen	C	Braunau am Inn	C
Rust am Neusiedler See	C	Hainburg	C	Ebensee	C
St. Michael im Burgenland	C	Höllabrunn	C	Eferding	C
Kärnten		Horn	C	Enns	C
Arnoldstein	A	Klosterneuburg	C	Freistadt	B
Bad Kleinkirchheim	B	Korneuburg	C	Gmunden	C
Bleiburg	A	Krems an der Donau	C	Gosau	B
Eisenkappel	A	Langenlois	C	Grein	C
Feldkirchen in Kärnten	A	Lilienfeld	C	Grieskirchen	C
Ferlach	A	Marchegg	D	Grünau im Almtal	B
Friesach	A	Melk an der Donau	C	Hallstatt	A
Gmünd an der Lieser	B	Mistelbach	C	Hinterstoder	B
Gurk	A	Mödling	C	Kremsmünster	D
Heiligenblut	C	Mönichkirchen	D	Linz	D
Hermagor	A	Neunkirchen	D	Mattighofen	C
Klagenfurt	A	Perchtoldsdorf	C	Mondsee	C
Kötschach	A	Pottenstein	C	Obertraun	B
Lavamünd	A	Poysdorf	C	Reichersberg am Inn	C
Mallnitz	C	Puchberg am Schneeberg	C	Ried im Innkreis	C
Millstatt	A	Purkersdorf	C	Rohrbach im Mühlviertel	B
Naßfeld	D	Reichenau an der Rax	C	St. Wolfgang am Wolfgangsee	C
Oberdrauburg	A	Retz	C	Schärding	C
Obervellach	B	Scheibbs	C	Schwanenstadt	D
Radenthein	A	Schwechat	D	Spital am Pyhrn	B
Rennweg	C	Semmering	D	Steyr	C
St. Andrä im Lavanttal	A	Sollenau	D	Traun	D
St. Lorenzen im Lesachtal	B	St. Pölten	C	Vöcklabruck	C
St. Veit an der Glan	A	Stockerau	C	Wels	C
Spittal an der Drau	A	Ternitz	C	Weyer	B
		Traiskirchen	C	Windischgarsten	C

Ort	Zone	Ort	Zone	Ort	Zone
Salzburg		Friedberg	B	Matrei in Osttirol	B
Abtenau	B	Frohnleiten	B	Mayrhofen	C
Bad Gastein	C	Fürstenfeld	B	Obergurgl	D
Bad Hofgastein	C	Gleisdorf	B	Pertisau	C
Bischofshofen	C	Graz	B	Reutte in Tirol	C
Fuschl am See	C	Gröbming	B	St. Anton am Arlberg	C
Golling	C	Hartberg	B	St. Christoph am Arlberg	D
Hallein	C	Hieflau	A	St. Jakob in Deferegggen	C
Kaprun	C	Judenburg	B	St. Johann in Tirol	C
Krimml	C	Kapfenberg	B	St. Leonhard im Pitztal	C
Lofer	C	Knittelfeld	B	Schwaz in Tirol	C
Mattsee	C	Köflach	B	Seefeld in Tirol	C
Mauterndorf	B	Leibnitz	B	Serfaus	D
Mittersill	B	Leoben	B	Sillian	B
Mühlbach am Hochkönig	C	Liezen	C	Sölden	D
Oberndorf bei Salzburg	C	Mariazell	B	Steinach am Brenner	C
Obertauern	D	Murau	B	Tannheim	C
Radstadt	B	Mureck	B	Telfs	C
Rauris	B	Mürzzuschlag	B	Virgen	C
Saalbach	C	Schladming	B	Wörgl	C
Saalfelden	B	Seckau	A	Zell am Ziller	C
Salzburg	C	St. Nikolai im Sölketal	C		
St. Johann im Pongau	C	Stainz	B	Vorarlberg	
St. Michael im Lungau	B	Trieben	B	Bezau	C
Strobl	C	Voitsberg	B	Bludenz	C
Tamsweg	B	Wald am Schoberpass	C	Bregenz	C
Unken	B	Weiz	B	Dornbirn	C
Wagrain	B	Wildon	B	Egg bei Andelsbuch	B
Werfen	C	Zeltweg	C	Feldkirch	C
Zell am See	B			Gargellen	C
		Tirol		Götzis	C
Steiermark		Ehrwald	C	Hohenems	C
Admont	B	Fulpmes	C	Langen am Arlberg	C
Bad Aussee	B	Hall in Tirol	D	Lech	C
Bad Gleichenberg	B	Hintertux	C	Lustenau	C
Bad Mitterndorf	B	Holzgau	C	Mittelberg	C
Bad Radkersburg	C	Imst	C	Partenen	C
Birkfeld	A	Innsbruck	D	Schruns	B
Bruck an der Mur	B	Ischgl	D	Warth	C
Deutschlandsberg	B	Jenbach	C	Zürs	C
Eibiswald	A	Kitzbühel	C		
Eisenerz	A	Kufstein	C		
Feldbach	B	Landeck	C		
Fohnsdorf	B	Lienz	B		

Inspired by the **Sun.**

griessergroup.com

